

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Löhme

Niederschrift zur 13. Sitzung des Ortsbeirates Löhme der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 29.06.2021

Ort: Feuerwehrgerätehaus in Löhme, Löhmer Dorfstr. 41a, 16356 Werneuchen

Tag: 17.06.2021

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Uwe Scholz

Herr Fred Engelke

Herr Andreas Mäser

Gäste: Herr Kulicke (Bürgermeister), 4 Personen

Protokollant: Herr Kampf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.04.2021
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung und Stellungnahme zum Radverkehrskonzept für die Barnimer Feldmark – Fortschreibung 2021
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die Umwidmung der Mittel vom Ortsbeirat Löhme
- 8 Beratung über Entwicklungsoptionen im Ortsteil Löhme entsprechend LEP-HR und der Klarstellung- und Ergänzungssatzung Löhme (22.10.2002)
- 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 3 Mitgliedern sind anwesend, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 15.04.2021

keine

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

- Höhepunkt: Am letzten Wochenende war der Flohmarkt vor den Grundstücken und der Besuch des Landschleichers vom RBB - vielen Dank an die Organisatoren und Standbesitzer, bis hin zur Bereitstellung des Parkplatzes
- Eiche im Park (Blitzschaden) wurde gekürzt, ein Teil wurde als Feuerholz abgeholt, übrig ist ein Stamm 2,5 m mit 1m Durchmesser – drei Varianten: Feuerholz; einmal auftrennen als halbrunde Bank; Bohlen schneiden (Transport und ca. 100 Euro)

- 39 - In den letzten Wochen hat Herr Peters in Löhme an der Grundstücksgrenze der Gemeinde
- 40 (Weg von der Bernauer Chaussee Richtung Firma Berek) Flurstück 86 einen Weidezaun mit Sta-
- 41 cheldraht aufgestellt und somit das Kommunale Grundstück eingezäunt (Weg Flurstück 86. Die
- 42 Verwaltung war vor Ort, hat die Beseitigung verfügt, die Einzäunung/Absperrung durch Bauer Pe-
- 43 ters dauert bis heute an. Anfrage zum Stand – Antwort in TOP 9
- 44 - Zu diesem Grundstück fragt die Verwaltung an, ob Poller von der L 30 und Berek aufgestellt wer-
- 45 den sollen, um die Zufahrt zum alten Heizhaus zu unterbinden
- 46 - kurze Diskussion zum Thema, Herr Scholz, Herr Engelke und der Bürgermeister äußern Ihre
- 47 Meinungen. Thema muss noch beraten werden, kommt auf die Tagesordnung der nächsten Sit-
- 48 zung
- 49 - An der Zufahrt Berek gab es leider erneut einen Unfall, eine Lösung ist nicht in Sicht
- 50 - Ein Brief des Ortsvorstehers an den Eigentümer vom ehemaligen Stützpunkt (Dorfstr. 19 A) zur
- 51 Nutzung/Entwicklung der Grundstücke blieb unbeantwortet – **Bitte an die Stadtverwaltung eine**
- 52 **offizielle Anfrage zu stellen**
- 53 - Bewerbung zum Ideenwettbewerb „MACHEN!2021“ wurde vorbereitet und abgesendet (Ergebnis
- 54 im August)
- 55 - Maibaum wurde aufgestellt, Dank an die Helfer
- 56 - Am WE 19./20.06. kein Dorf-/Parkfest
- 57 - Es werden noch Wahlhelfer für den 26.09.2021 gesucht.

58

59 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

- 60 Bürgerin 1: was ist mit der Beseitigung der Schäden auf dem Weg zwischen Seefeld und Löhme?
- 61 Hr. Scholz: Aufträge für die Pflege des Weges sind ausgelöst worden.
- 62 Bürgerin 1: was wird aus der Bücherzelle?
- 63 Hr. Scholz: Verwaltung hat ein Angebot für eine entsprechende Zelle aus Berlin erhalten, die Kos-
- 64 ten sind noch nicht bekannt
- 65 Bürger 2: der Weg – verrohter Graben/Streifen wurde gekauft und er hat kein Wegerecht erhalten,
- 66 andere haben Wegerecht erhalten, warum der Unterschied?
- 67 Hr. Kulicke: es handelt sich hierbei um ein Flurstück, das als Weg ausgezeichnet ist. Kann bau-
- 68 rechtlich nicht erschlossen werden
- 69 Bürger 2: ein öfftl. Weg für alle ist nicht in meinem Interesse
- 70 Allgem. Diskussion, Hr. Scholz: in nächster Zeit kann da keine öfftl. Straße entstehen
- 71 Bürger 2: das Thema See darf nicht aus den Augen verloren werden
- 72 Hr. Scholz: Pumpen müssen lt. Landkreis zurückgebaut werden; Verwaltung hat mitgeteilt, dass
- 73 die Nutzung des Wassers aus dem Klärwerk nicht möglich ist
- 74 Hr. Engelke: mein Sohn hat Kontakt zu entsprechenden Wasserbehörde aufgenommen und wird
- 75 vermutlich in der nächsten OBS etwas dazu sagen
- 76 Hr. Kulicke: es wären 7m Höhenunterschied zu überwinden; zunächst muss in das vorhandene
- 77 Rohrleitungssystem investiert werden; Fa. Bach produziert in ca. 100m Entfernung et-
- 78 liche Kubikmeter Wasser, evtl. ist da etwas möglich
- 79 Hr. Mäser: im Rest Brandenburgs sind ähnliche und größere Probleme, welche sicherlich vorher
- 80 angegangen werden
- 81 Weitere Äußerungen/ allgem. Diskussionen zum Thema

82

83 **TOP 6 Beratung und Stellungnahme zum Radverkehrskonzept für die Barnimer Feld-**

84 **mark – Fortschreibung 2021**

- 85 - Hr. Scholz: zeigt die definierten Radwege um den Haussee, das Konzept betrifft von Wartenberg
- 86 kommend nach Werneuchen den Weg bis nach Königsberg; dies sollte eher in die Priorität 2 auf-
- 87 steigen
- 88 - Bhf. Seefeld Richtung Bernau ist ein Regionalradweg mit Schülerverkehr; die anderen Ortsbei-
- 89 ratsmitglieder hatten noch keine Möglichkeit, sich in das umfangreiche Konzept rein zu lesen; die
- 90 Strecke nach Elisenau ist zum Beispiel höher eingestuft, diese Einstufung müsste auch für diese
- 91 Strecke gelten (B158 Umgehung)
- 92 - Lückenschluss wurde gar nicht bedacht, Kostenträger ist das Land, in dessen Bedarfsliste ist
- 93 dieser Weg nicht benannt, diese Bedarfsliste müsste 2023 fortgeschrieben werden und dann soll-
- 94 te dies mit aufgenommen werden
- 95 - Allgem. Diskussion
- 96 - Diese drei Punkte werden in die Stellungnahme aufgenommen (Beschluss hat nicht stattgefün-
- 97 den)

98

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die Umwidmung der Mittel vom Ortsbeirat Löhme

- Hr. Scholz: kurze Erläuterung des Sachverhaltes; Dorffest im September ist davon nicht betroffen, dafür stehen in diesem Jahr Mittel zu Verfügung
- Hr. Mäser: die Schnitzerei im Park ist generell machbar, der Schnitzer muss wissen, was genau dort entstehen soll und wie viel Geld dafür zur Verfügung steht
- Hr. Engelke: weitere Nutzungsmöglichkeiten für das Geld wären die Telefonzelle für Bücher und eine Tischtennisplatte
- Hr. Scholz: Frage an den Bürgermeister ob es so gedacht ist/gemacht werden kann, dass mehrere kleine Dinge finanziert werden
- Hr. Kulicke: das kann so natürlich gemacht werden; eine Tischtennisplatte könnte man auch auf die Prioritätenliste setzen
- Allgem. Diskussion mit dem Ergebnis, dass die Bücherzelle evtl. auch im Feuerlöschurm entstehen kann und keine Telefonzelle beschafft werden muss
- Abstimmung über die Umwidmung der Mittel des Ortsbeirates Löhme für eine Bücherzelle im Feuerlöschurm (Alternativ eine entsprechende Telefonzelle) und die Baumschnitzarbeiten am Spielplatz im Park

Beschluss Fin/153/2021: Der Ortsbeirat Löhme beschließt die Umwidmung der im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 zur Verfügung gestellten, übertragenen noch verfügbaren Mittel in Höhe von insgesamt 2.814,12 €, für folgenden Verwendungszweck:

1. Bücherzelle im Feuerlöschurm
2. Baumschnitzarbeiten am Spielplatz im Park

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 8 Beratung über Entwicklungsoptionen im Ortsteil Löhme entsprechend LEP-HR und der Klarstellung- und Ergänzungssatzung Löhme (22.10.2002)

- Hr. Scholz: kurze Erläuterung zur Landesentwicklungsplanung
- Hr. Engelke: Bebauung in Löhme ist relativ unproblematisch; Probleme sind, dass im Außenbereich kein Zaun oder Carport oder ähnliches gebaut werden darf; eine rein textliche Änderung ist wohl nicht möglich, da es sich dabei um Ungleichbehandlung handelt (lt. Kreisverwaltung); Vorschlag wäre, diese Festsetzung so auszulegen, dass ein Zaun, Geräteschuppen oder ähnliches möglich ist
- Hr. Mäser: Baurecht zu schaffen, nachdem bereits gebaut wurde, ist lt. Bauverwaltung schwierig; kann natürlich versucht werden; allgem. Diskussion
- Hr. Scholz: Betonung, dass keine neuen Baugebiete entstehen sollen
- Hr. Engelke: es geht nur um mehr Möglichkeiten wie Carport, Zaun und ähnliches

TOP 9 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats

- Hr. Mäser: dass die Unterlagen für die Sitzung nur noch online zur Verfügung stehen, ist an sich in Ordnung, jedoch hätte man darüber vorher besser informieren können
- Hr. Kulicke: gem. Beschluss SV aus 2020 werden im nächsten Haushalt Mittel zur Verfügung gestellt, um alle OB mit Endgeräten auszustatten
- Hr. Engelke: gibt es einen Plan, wann welche Flächen gemäht werden?
- Hr. Kulicke: Stadtwerke wurden bereits aufgerüstet; es finden wiederholt Gespräche mit Hr. Dahlke und dem Bauhof statt; wenn etwas auffällt, am besten direkt an den Bauhof wenden und nicht auf nächste Ortsbeiratssitzung warten
- Hr. Scholz: Antworten der Verwaltung zu Anfragen des OB Löhme gemäß Anlage

TOP 10 Mitteilungen der Verwaltung

gem. Anlage

TOP 11 Schließung der Sitzung

Ende: 20:46 Uhr

Uwe Scholz
Ortsvorsteher